

Ordentliche Versammlung des Sportparlaments

22. November 2024

1. Ansprache des Präsidenten



Grussbotschaft IOC-Mitglied Denis Oswald



In memoriam:



Muriel Furrer

1. Juli 2006 – 27. September 2024



Walter Kägi

1. Dezember 1935 – 5. August 2024

2. Konstituierung der Versammlung



Traktanden

1. Begrüssung und Ansprache des Präsidenten
2. Konstituierung der Versammlung
3. Protokoll der Verbandsleitungskonferenz vom 23.05.2024 und Protokoll des ausserordentlichen Sportparlaments vom 23.05.2024
4. Mitgliederbeitrag 2025
5. Budget 2025
6. Wahl der Revisionsstelle
7. Aufnahmegesuche von neuen Mitgliedern (Nationale Sportverbände)
8. Ausschluss Nationaler Sportverband
9. Revision Doping-Statut und Ethik-Statut
10. Anträge Mitglieder
11. Informationen Swiss Olympic
12. Wahlen
13. Ehrungen
14. Stiftung Sportförderung Schweiz: Checkübergabe
15. Verschiedenes

Beschlussfassung

Die Details hierzu sind im Art. 4.5 der Statuten definiert. Zentral ist:

1. Die Beschlussfassung bei den Abstimmungen erfolgt offen, sofern nicht fünf nationale Sportverbände eine geheime Abstimmung verlangen. Bei unserem E-Voting heisst «offen», dass ihr nach jeder Abstimmung auf dem Screen hier vorne sehen werdet, wie jedes Mitglied abgestimmt hat.
2. Das Sportparlament fasst seine Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei der Aufnahme oder dem Ausschluss eines nationalen Sportverbandes gilt ein erhöhtes Quorum (Zweidrittel-Mehrheit).
3. Stimmenthaltungen werden bei der Ermittlung des Mehrs nicht mitgezählt und bei Stimmengleichheit gilt ein Beschluss als nicht zustande gekommen.
4. Die Wahlen erfolgen geheim. Niemand, auch nicht der Wahlausschuss, hat Einsicht, wie jedes Mitglied heute wählen wird.

Abstimmungs- und Wahlausschuss

Für den Abstimmungs- und Wahlausschuss schlagen wir euch folgende Personen vor:

- Vorsitz: **Markus Schärer** (Notar und Rechtsanwalt aus Bern)
- Mitglieder: **Valentina Lavagno** (Staatsanwältin bei der Bundesanwaltschaft)
Mark Ramseier (Leiter Recht Swiss Olympic)

3. Protokoll der Verbandsleitungskonferenz und des ausserordentlichen Sportparlaments vom 23. Mai 2024



Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, die beiden Protokolle der Verbandsleitungskonferenz und des ausserordentlichen Sportparlaments vom 23. Mai 2024 zu genehmigen.

4. Mitgliederbeitrag 2025

 **swiss** olympic
spirit of sport



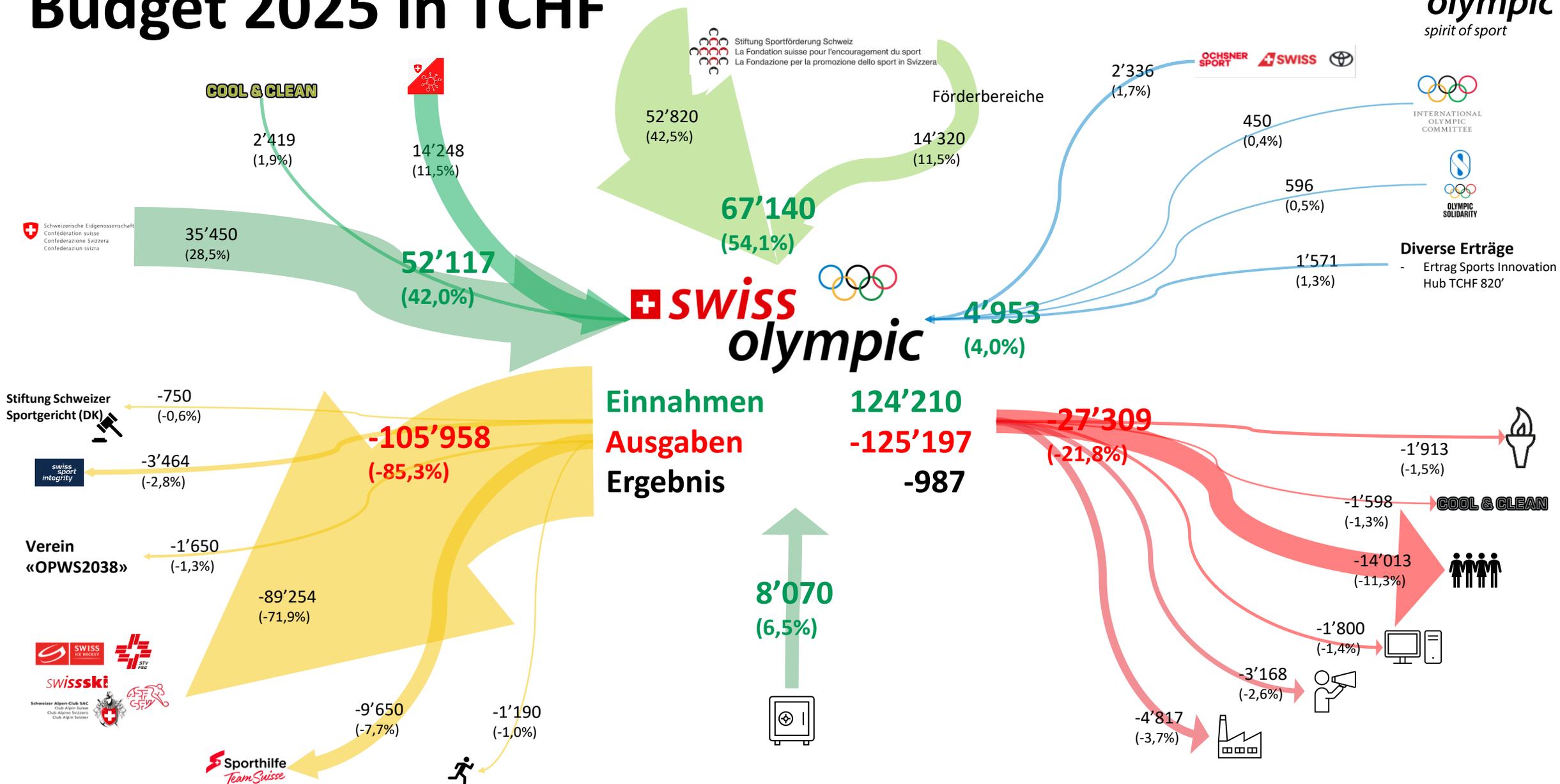
Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, die bisherige Regelung beim Mitgliederbeitrag (CHF 120.- pro Stimmrecht) beizubehalten.

5. Budget 2025



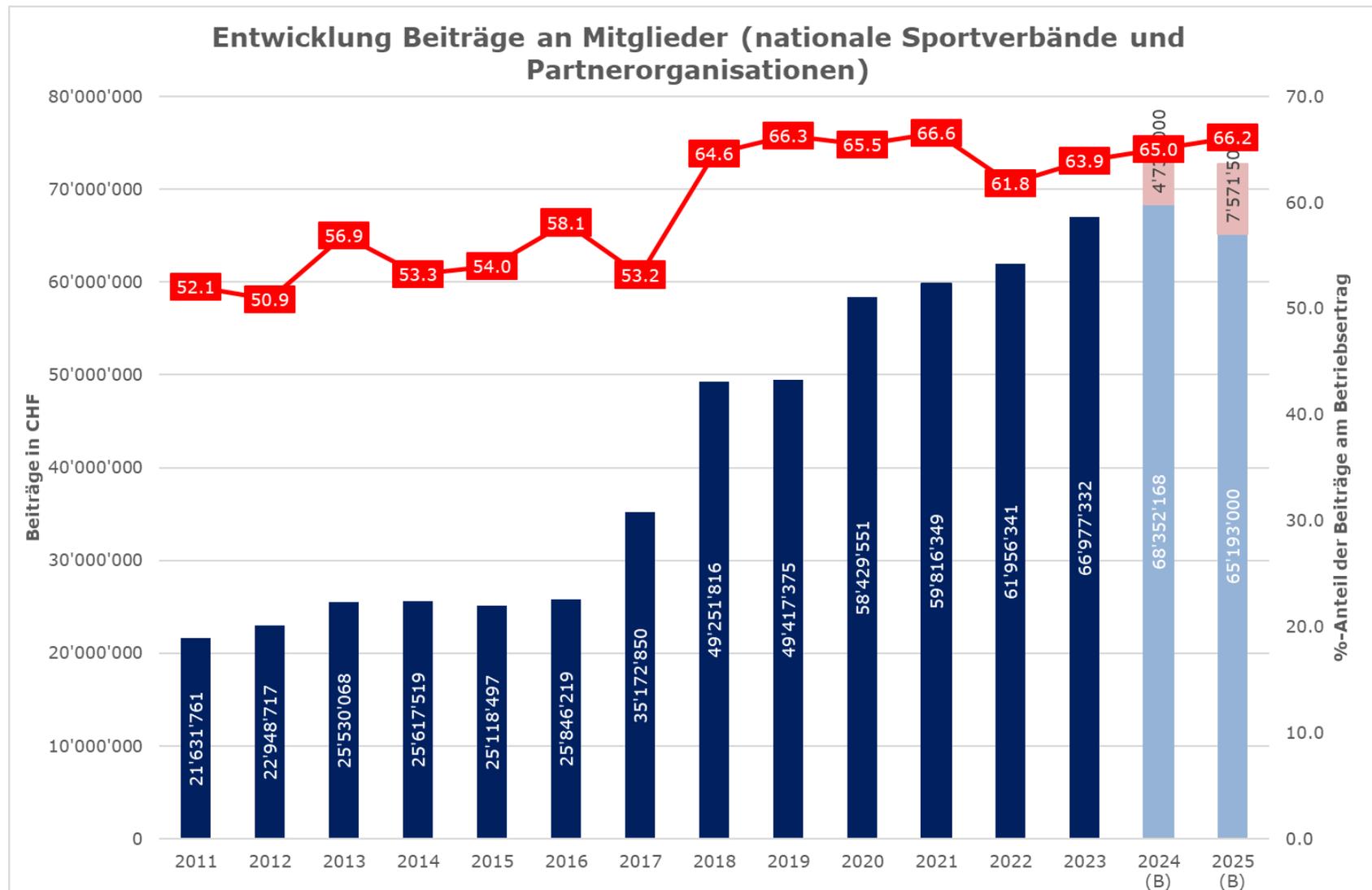
Budget 2025 in TCHF



Verteilung an Verbände 2025 in TCHF

Was	Betrag	%
Basisbeiträge	5'065	4,1%
Nachwuchs- und Elite	64'522	51,9%
Olympiabeiträge	2'278	1,8%
Sportgrossanlass-Organisationsbeiträge	900	0,7%
Total an Verbände/Partnerorganisationen	72'765	58,5%
Stabilisierungspaket Bund	12'300	9,9%
Total an Verbände/Partnerorganisationen inkl. Stabi	85'065	68,4%
Leistungsaufträge BASPO	1'870	1,5%
Sport Schools	2'320	1,9%
BASPO und Sport Schools	4'190	3,4%

Verteilung an Verbände 2025 in TCHF



Veränderung geb. Kapital 2025 in TCHF

Organisationskapital	Bestand 01.01.2025	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.2025
Gebundenes Kapital	29'408'411	-	-	-6'702'500	-	-6'702'500	22'705'911
Langfristige Finanzanlagen Swiss Olympic	16'231'336	-	-	-	-	-	16'231'336
Verbandsfördermodell	5'187'337	-	2'200'000	-4'922'500	-	-2'722'500	2'464'837
Verein "OPWS2038"	4'300'000	-	-	-1'650'000	-	-1'650'000	2'650'000
allfällige Rückzahlung Stabigelder 2021	3'492'424	-	-2'200'000	-	-	-2'200'000	1'292'424
<i>Strategie 2022ff</i>	<i>197'314</i>	-	-	<i>-130'000</i>	-	<i>-130'000</i>	<i>67'314</i>
Freies Kapital	12'466'500	-	-	-	-987'000	-987'000	11'479'500
Total Organisationskapital	12'466'500	-	-	-5'052'500	-987'000	-5'052'500	34'185'411

Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, das Budget 2025 zu genehmigen.

6. Wahl der Revisionsstelle



Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, die BDO AG als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr zu wählen.

7. Aufnahmegeesuche von neuen Mitgliedern (Nationale Sportverbände)



Swiss Lacrosse

Der Exekutivrat hat an seiner Sitzung vom 13. November 2024 auf der Basis der Statuten beschlossen, das Swiss Lacrosse, deren Sportart im Programm der nächsten Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles figuriert, als neues Mitglied mit Status «Nationaler olympischer Sportverband» per 1. Januar 2025 aufgenommen wird.



Aufnahmegesuche

Folgende Verbände haben statutengemäss und termingerecht ein Gesuch zur Aufnahme als nationaler Sportverband eingereicht:

- Schweizerische Kynologische Gesellschaft SKG (Agility)
 - Kraftdreikampfverband Schweiz (Powerlifting)
 - Swiss Pole & Aerial Sports Federation
- Der Exekutivrat hat die Aufnahmegesuche eingehend geprüft und hat festgestellt, dass sämtliche Kriterien für eine Aufnahme vollständig erfüllt sind.

Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, die **Schweizerische Kynologische Gesellschaft SKG (Agility)** als neues Mitglied mit Status nationaler nicht-olympischer Sportverband aufzunehmen.



Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, den **Kraftdreikampfverband Schweiz (Powerlifting)** als neues Mitglied mit Status nationaler nicht-olympischer Sportverband aufzunehmen.



Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, die **Swiss Pole & Aerial Sports Federation** als neues Mitglied mit Status nationaler nicht-olympischer Sportverband aufzunehmen.



8. Ausschluss Nationaler Sportverband



Gründe für den beantragten Ausschluss

Der Schweizerische Boules-Verband erfüllt seit 2016 die für eine Mitgliedschaft als nationaler Sportverband gültigen Kriterien der «Gesamtschweizerischen Bedeutung» nicht mehr.

Art. 2.2.1 Abs. 5 Ziff. d verlangt die Erfüllung von mindestens zwei der folgenden Kriterien:

- in mindestens zwei Sprachregionen vertreten => **nicht erfüllt** (1xD/6xF gemäss Verbandsbefragung 2024)
- mindestens 20 Vereine => **nicht erfüllt** (7 Vereine gemäss Verbandsbefragung 2024)
- mindestens 1000 Mitglieder => **nicht erfüllt** (333 Mitglieder gemäss Verbandsbefragung 2024)

Auch eine Fusion mit einem anderen sportartähnlichen Mitglied von Swiss Olympic (Pétanque oder Boccia) konnte nicht realisiert werden.

Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, den Schweizerischen Boules-Verband als Mitglied von Swiss Olympic ab dem 1. Januar 2025 auszuschliessen.

Hinweis: Ein Ausschluss eines nationalen Sportverbandes als Mitglied von Swiss Olympic erfordert gemäss Art. 4.5 Abs. 3 Ziff. b) eine Mehrheit von zwei Drittel der anwesenden Stimmrechte.

9. Revision Doping-Statut und Ethik-Statut



9.1. Revision Doping-Statut

Zum Schutze des Sports

Zum Schutze der Athletinnen und Athleten

Hauptziel der Revision:

Übereinstimmung mit den (inter-)nationalen Regelwerken
und Organisationen

Doping-Statut
Swiss Olympic

Gültig ab 01. Januar 2025

9.1. Revision Doping-Statut

Wesentliche Anpassungen

- Ersatz Disziplinarkammer durch die neue Stiftung Schweizer Sportgericht
 - Vereinfachungen und Anpassungen zur Harmonisierung mit dem «Reglement betreffend das Verfahren vor dem Schweizer Sportgericht» und dem «Compliance-Audit» der WADA
 - Präzisierung des persönlichen Geltungsbereiches
 - Ermöglichung von Videobefragungen
- Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, das revidierte Doping-Statut mit Inkrafttreten per 01.01.2025 zu genehmigen.

Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, das revidierte Doping-Statut mit Inkrafttreten per 01.01.2025 zu genehmigen.

9.2. Revision Ethik-Statut

Zum Schutze des Sports

Zum Schutze der Athletinnen und Athleten

Zum Schutz aller beteiligten Personen im Sport

Hauptziele der Revision:

- Verkürzung der Verfahrensdauer zu Gunsten aller Beteiligten
- Erfüllung der Anforderungen der SpoFöV

Swiss Olympic
Ethik-Statut des
Schweizer Sports

9.2. Revision Ethik Statut

Wesentliche Anpassungen

- Ersatz Disziplinarkammer durch die neue Stiftung Schweizer Sportgericht
- Anpassungen und Präzisierungen an den Tatbeständen, die durch die revidierte Sportförderungsverordnung notwendig wurden
- Anpassung bei der Meldepflicht für Personen mit besonderen Fürsorge- und Aufsichtspersonen
- Anpassung in den Abläufen der Verfahren
- Neu: begrenzte Erledigungsmöglichkeiten (Einigung, Sanktionen) bei Ethik-Verfahren durch Swiss Sport Integrity
- Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, das revidierte Ethik-Statut mit Inkrafttreten per 01.01.2025 zu genehmigen.

Antrag

Der Exekutivrat beantragt dem Sportparlament, das revidierte Ethik-Statut mit Inkrafttreten per 01.01.2025 zu genehmigen.

10. Anträge Mitglieder



Antrag swiss coach

Unsere Partnerorganisation swiss coach beantragt dem Sportparlament, den Art. 6.1 Abs. 1 der Statuten von Swiss Olympic (Zusammensetzung Exekutivrat) wie folgt abzuändern bzw. zu ergänzen:

«f) höchstens zwei Mitgliedern, die in der Swiss Olympic Coaches Commission aktiv sind, wobei mindestens ein*e Vertreter*in in einer eingestuften olympischen Sportart tätig gewesen sein muss.»

Antrag

Der Exekutivrat empfiehlt dem Sportparlament, den Antrag von swiss coach abzulehnen.

Begründung:

- IOC macht den NOK's Vorgabe, den Athlet*innen Einsitz im Exekutivrat zu geben (Art. 28 Abs. 1.3 Olympic Charter), jedoch keine Vorgaben hinsichtlich Trainer*innen;
- Sportförderverordnung des Bundes fordert Mitbestimmungsrecht für die Athlet*innen (Art. 72b Abs. 1 Ziff. b), ein analoger Passus für Trainer*innen gibt es nicht;
- Statutenrevision vor einem Jahr: neu Stimmrecht für 5 Trainer*innen im Sportparlament und neu Swiss Olympic Coaches Commission mit Antragsrecht z.Hd. Exekutivrat;
- (Berufs-/Diplom-)Trainer*innen waren schon immer im Exekutivrat vertreten und stellen sich auch heute Abend zur Wahl;
- Mit heute 12 Personen ist der Exekutivrat eher am oberen, denn am unteren Limit.

11. Informationen Swiss Olympic



Sport Grossverantsaltungen

Unsere Vision!



Jahrzehnt für den Schweizer Sport

European Championships 2030 & Olympische und Paralympische Winterspiele 2038

Gastgeber Schweiz

gastfreundlich, weltoffen, effizient, nachhaltig, dezentral

Begeisterung für den Schweizer Sport

Motivation der Bevölkerung für mehr Engagement im Sport & der Gesellschaft

Schweiz wird international führende Sportnation

Vorbildcharakter in und ausserhalb des Sports

Legacy ist key!

Schaffen eines nachhaltigen Vermächtnis

Legacyprojekte werden zusammen mit den Olympischen und Paralympischen Winterspielen 2038 definiert.

Partizipation aller Sportarten von der Breite bis zur Spitze mit Impulsen in die Gesellschaft

Projekte innerhalb und ausserhalb des Sports

Legacy Sportgrossanlässe

Die Absicht ist, die Legacy von OPWS2038, EC2030 und allfälligen weiteren Sportgrossanlässen durch Swiss Olympic und die Veranstalter unter Einbezug u.a. von Bund und Kantonen zu koordinieren.

Der Lead eines «Legacy Think Tank Sportgrossanlässe» ist bei Swiss Olympic geplant.

11.1 Olympische und Paralympische Winterspiele Switzerland 2038

Ruth Wipfli Steinegger und Urs Lehmann

Co-Präsidenten des Vereins Olympische und Paralympische
Winterspiele Schweiz 2038



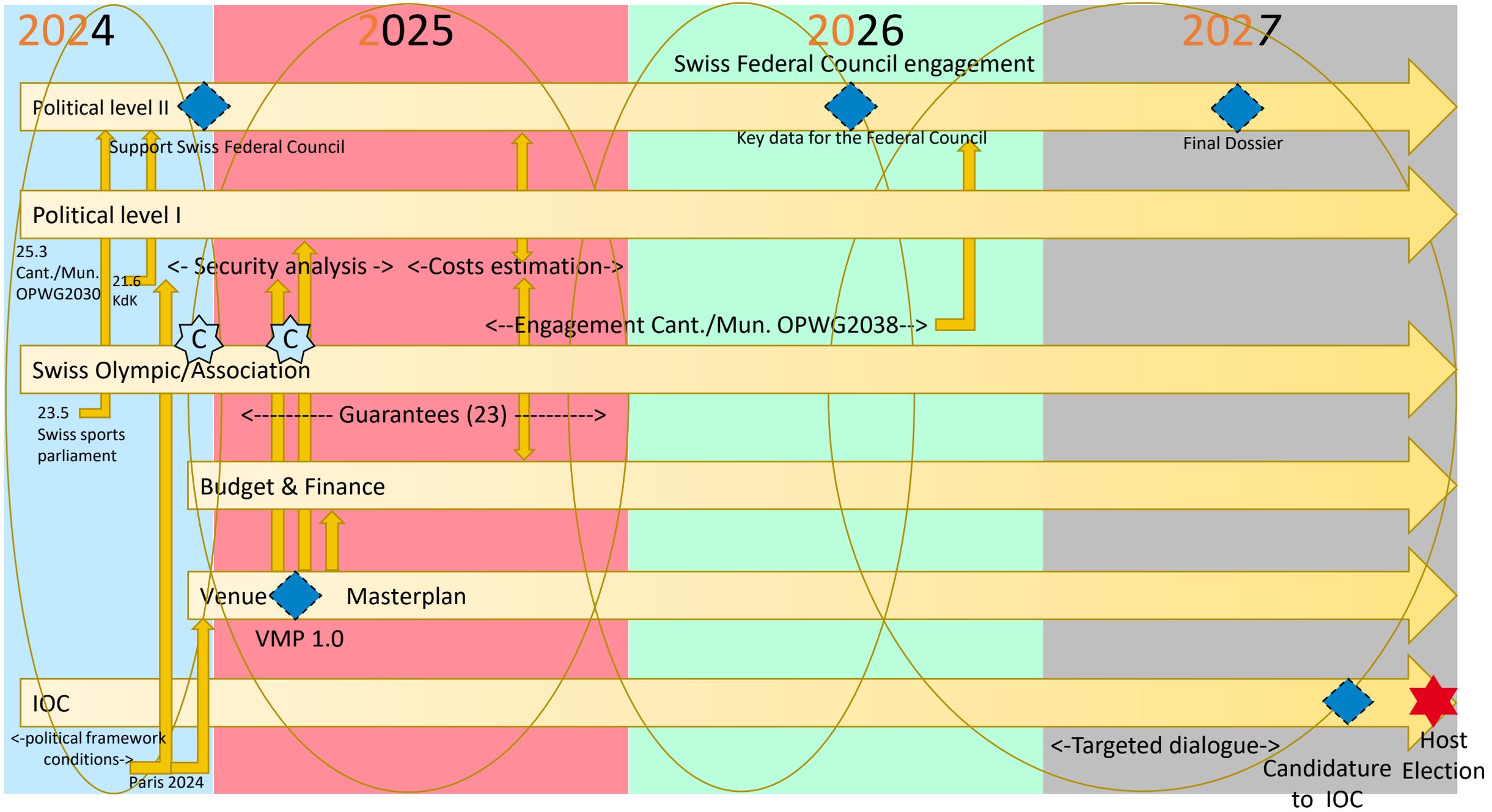
Olympische und Paralympische Winterspiele
Jeux Olympiques et Paralympiques d'hiver
Switzerland 2038

Organisation des Vereins Switzerland 2038



Die vier Phasen bis zur Wahl

Political work vs Operational work

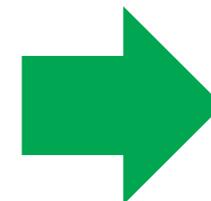
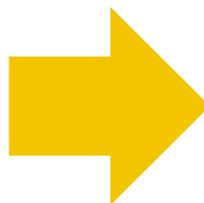


Meilensteine Phase I (Abschluss 9.2024)

2024

März	April	Mai	Juni	Juli	August	September
<p></p> <p>25. März 1. Treffen mit den Kantonen und Städten</p>	<p></p> <p>30. April Antrag für grundsätzliche Unterstützung an KdK</p>	<p></p> <p>23. Mai a.o. Sportparlament: Genehmigung Eintritt in den «Privileged Dialogue» und allenfalls «Targeted Dialogue»; Budget (CHF 6.9 Mio)</p>			<p></p> <p>Delegation OPWS2038 in Paris</p>	
	<p></p> <p>31. Mai Dossier an VBS: Information über den Stand der Arbeiten im Projekt</p>		<p></p> <p>21. Juni Plenarversammlung der KdK: Grundsätzliche Unterstützung fürs Projekt und Bestätigung der Kantone zur weiteren Zusammenarbeit</p>		<p></p> <p>30. August Unterstützungsschreiben des Schweizer Tourismus-Verband</p>	<p></p> <p>27. September Der Bundesrat unterstützt die weiteren Arbeiten hinsichtlich einer möglichen Kandidatur der Schweiz für die Olympischen und Paralympischen Spiele 2038</p>

Delegationsziele in Paris 2024



- 🎯 Der Olympischen und Paralympischen Familie zeigen, dass die Schweiz hinter dem Projekt 2038 steht.
- 🎯 Die Beziehungen zu den verschiedenen Stakeholdern vor Ort pflegen.
- 🎯 Aus den Observer Programmes möglichst viele Erkenntnisse mitnehmen.
- 🎯 Im Austausch mit den OCOGs (2026, 2030, ...) sein.

Meilensteine Phase II (10.2024 – 12.2025)

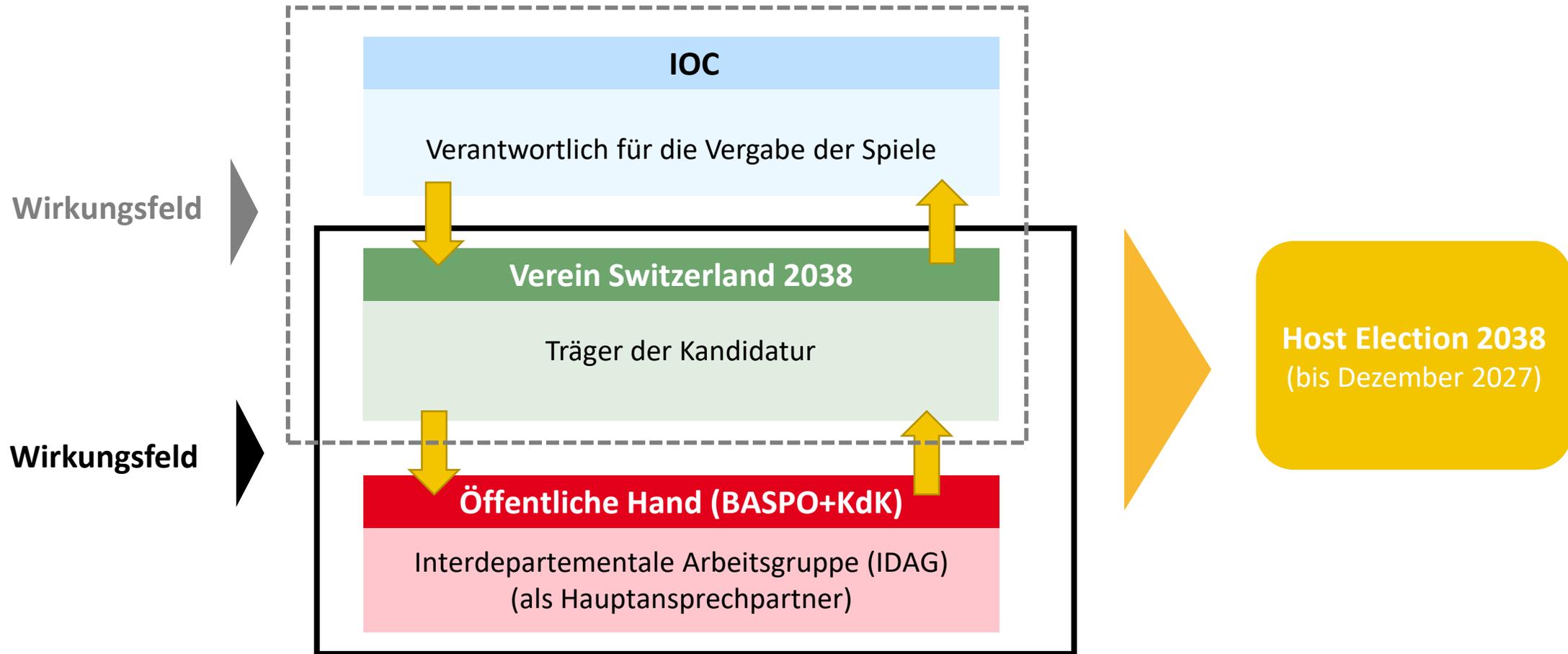
2024 / 2025



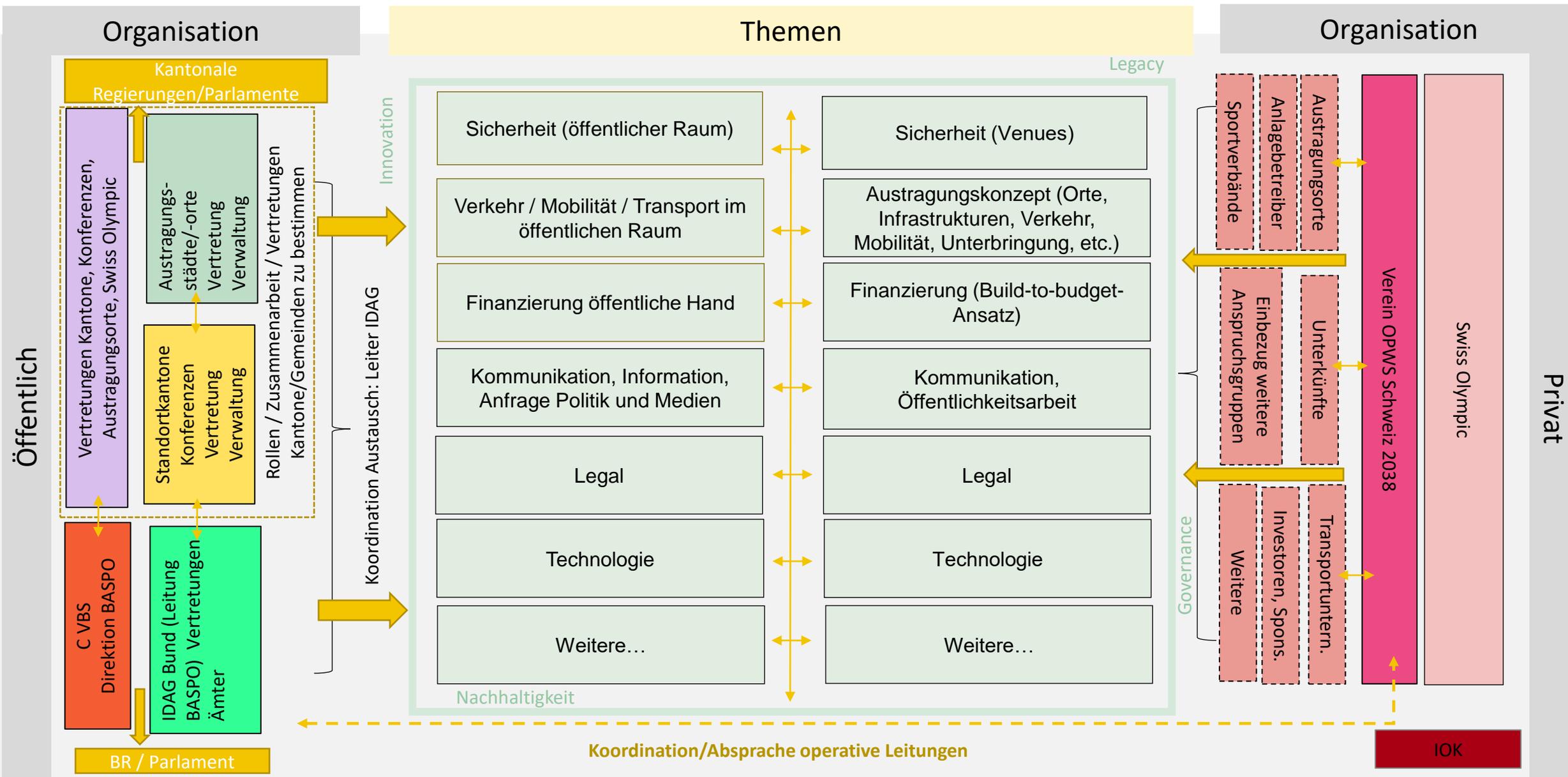
Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
<p> 31. Oktober 2. Treffen mit den Kantonen und Städten</p>	<p> Januar TBD 3. Treffen mit den Kantonen und Städten</p>	<p> März TBD 4. Treffen mit den Kantonen und Städten</p>	<p> TBD x. Treffen mit den Kantonen und Städten</p>	<p> TBD x. Treffen mit den Kantonen und Städten</p>	<p> 14. – 15. Mai Swiss Olympic Forum</p>	<p> TBD Sportparlament</p>	<p> 25. November IOC Future Host Commission</p>	<p> 18. – 21. März 144. IOC Session</p>	<p> TBD</p>	<p> TBD</p>	<p> 20. Dezember Plenarversammlung der KdK: Validierung der Arbeitsstrukturen</p>	<p> 31. März Publikation Venue Masterplan 1.0</p>	<p> - Garantien - Budget</p>	<p> - Konzept Juristische und vertragliche Strukturen (Sicherheitskosten)</p>

Detaillierte regionale Analysen

Projektorganisation



OPWS 2038 – Organisation öffentliche Hand – Private





DANKE / MERCI / GRAZIE / GRAZIA FITSCH

In collaboration with:



SWISS
sliding

SWISS
ICE SKATING

swiss
*s*ki



 **swiss**
paralympic 

11.2 European Championships 2030

Daniel Bareiss, Mitglied Exekutivrat und Leiter Lenkungsausschuss



Aktueller Status

22.11.2024

Daniel Bareiss / Leiter Lenkungsausschuss

**A NEW GENERATION MULTI-SPORT EVENT
ELEVATING THE CHAMPIONS OF EUROPE**

CONFIRMED SPORTS FOR FUTURE



POSSIBLE EXTENSIONS

Other EC Sports



Para Sports



New Sports



Warum eine Machbarkeitsstudie?

Risikobewertung & Chancen

- Frühzeitige Identifikation potenzieller Risiken, Herausforderungen und Chancen

Ressourcenschätzung

- Einschätzung der benötigten Ressourcen, einschließlich Zeit, Geld und Personal

Marktanalyse

- Analyse des Marktes und der Zielgruppen (inkl. Schweizer & Europäische Sportverbände), zur Nachfrageermittlung

Technische Machbarkeit

- Vorhandensein bzw. Entwicklung erforderlicher Technologien und Infrastrukturen

Finanzielle Bewertung

- Bewertung finanzieller Aspekte des Projekts, einschließlich der Kosten-Nutzen-Analyse, zur wirtschaftlichen Tragfähigkeit

Entscheidungsgrundlage

- Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie sind Grundlage für Entscheidungen, ob das Projekt weiterverfolgt, angepasst oder verworfen werden sollte

Machbarkeitsstudie wird noch nicht veröffentlicht – warum?

a. Ausgangslage für EC 2026 und damit auch die Zukunft der EC hat sich seit letzter Woche verändert

- Hannover hat aufgrund der politischen Entwicklung in Deutschland abgesagt
- Stand heute wird EC 2026 nicht oder nicht im selben Format stattfinden wie geplant
- Es laufen Diskussionen ob und wie ein Multisportevent dennoch stattfinden kann

aber

- Verbände, öffentliche Hand, EBU (European Broadcasting Union) und ECM (European Championships Management) unterstützen weiterhin einen Multisportevent
- Es werden verschiedene Varianten/Modelle für zukünftige Austragungen geprüft

b. Gemeinsame Legacy-Strategie zu unscharf

- Organisatorische und konzeptionelle Arbeiten bezüglich multisport-übergeordneten Legacyprojekten muss prozessual institutionalisiert werden

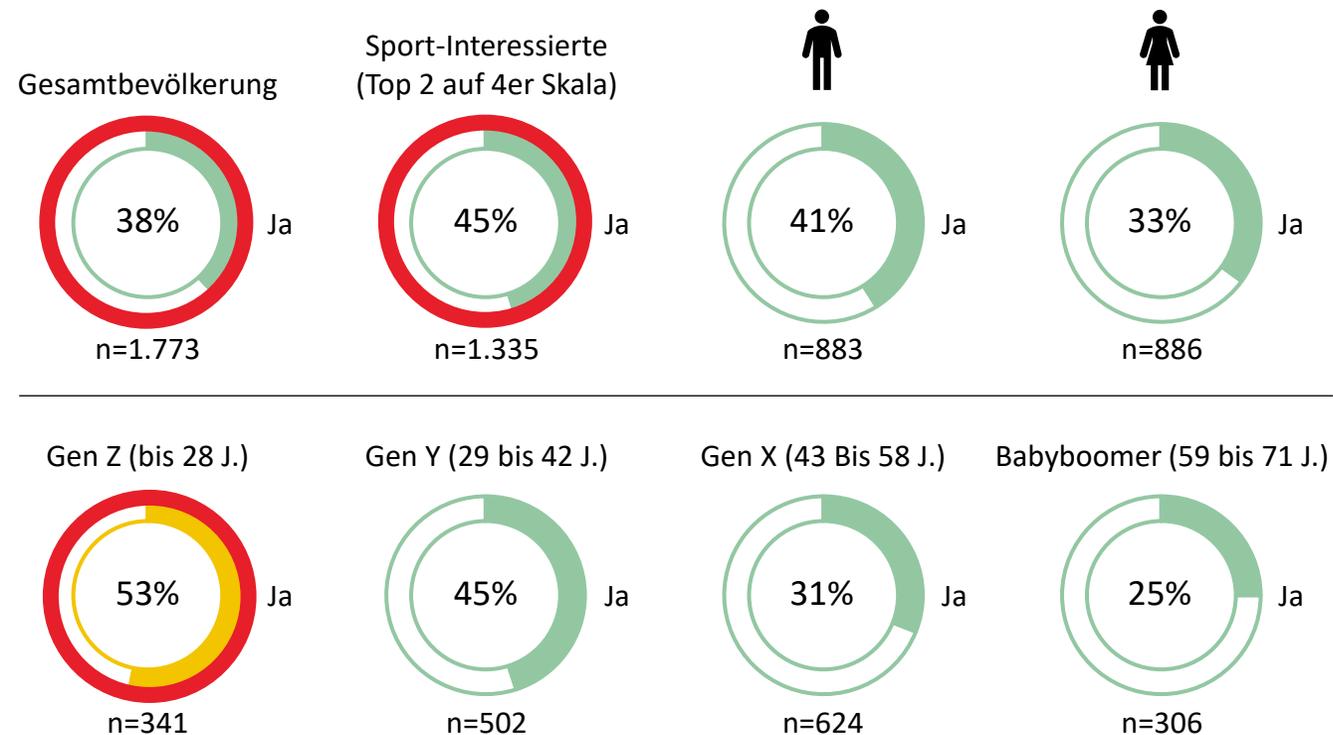
Für uns heisst dies in der Konklusion

- Denken und Handeln in verschiedenen Varianten und Optionen
- Vertiefte und laufende Gespräche mit ECM und EBU
- Anpassung des Business-Cases (vor allem Ertragsseite)
- Forcierung der gemeinsamen Legacy-Strategie

Resultate aus der Machbarkeitsstudie

Die European Championships sind insbesondere in den jüngeren Zielgruppen bekannt.

BEKANNTHEIT DER EUROPEAN CHAMPIONSHIPS

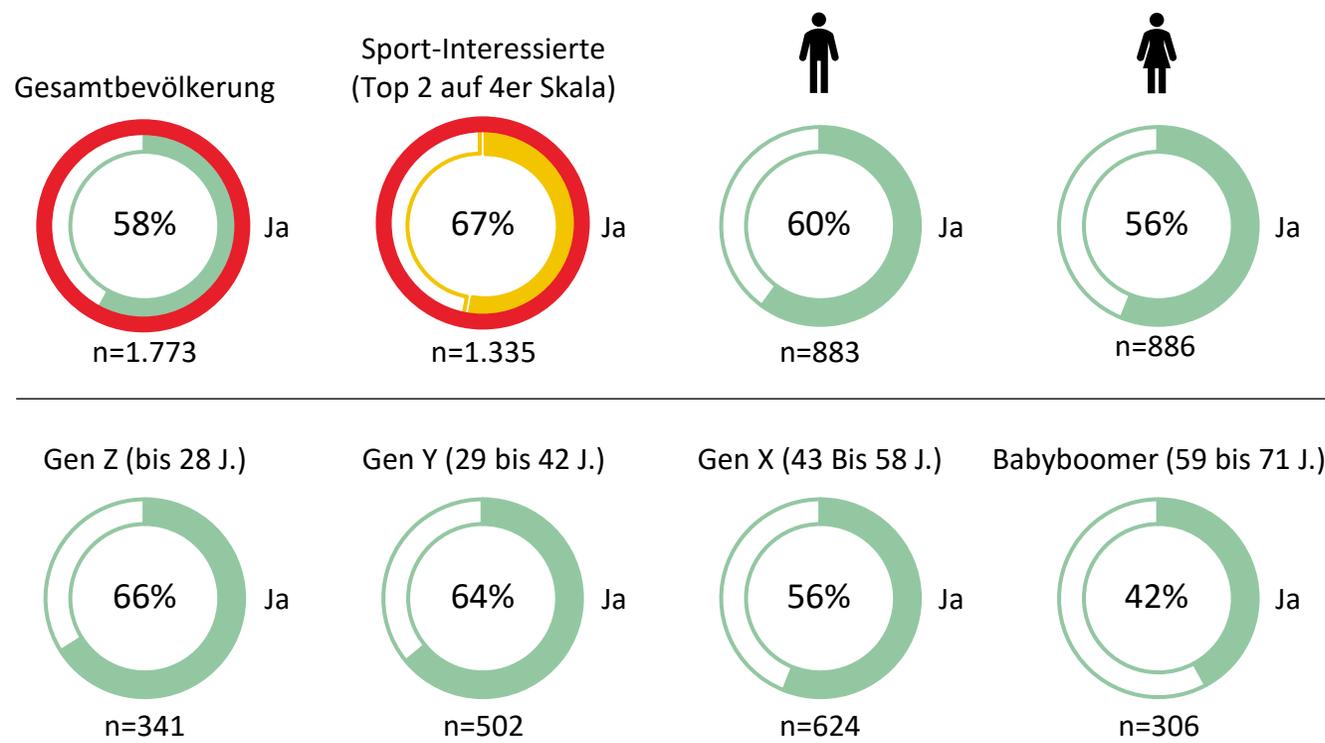


Frage: Kennen Sie die European Championships? n= gültige Fälle / Werte oben ausgewiesen
Quelle: ONE8Y 2024.

Hohe Zustimmung für eine Bewerbung der Schweiz für die European Championships.

BEFÜRWORDER FÜR EINE BEWERBUNG DER SCHWEIZ FÜR DIE EUROPEAN CHAMPIONSHIPS

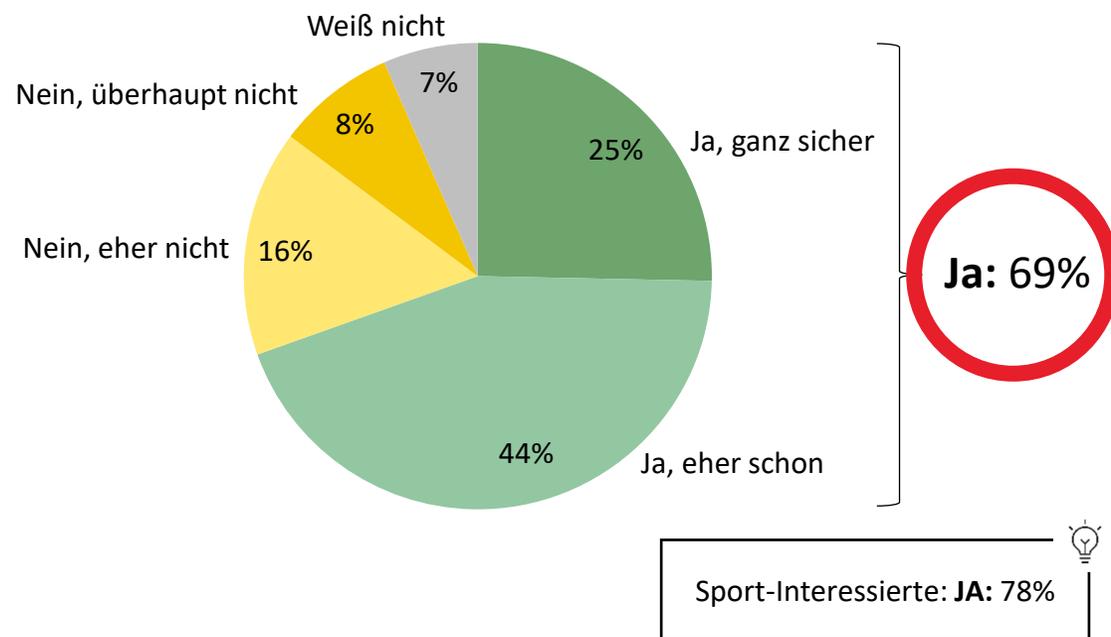
Allen Nicht-Kennern wurden die European Championships in der Befragung detailliert vorgestellt.



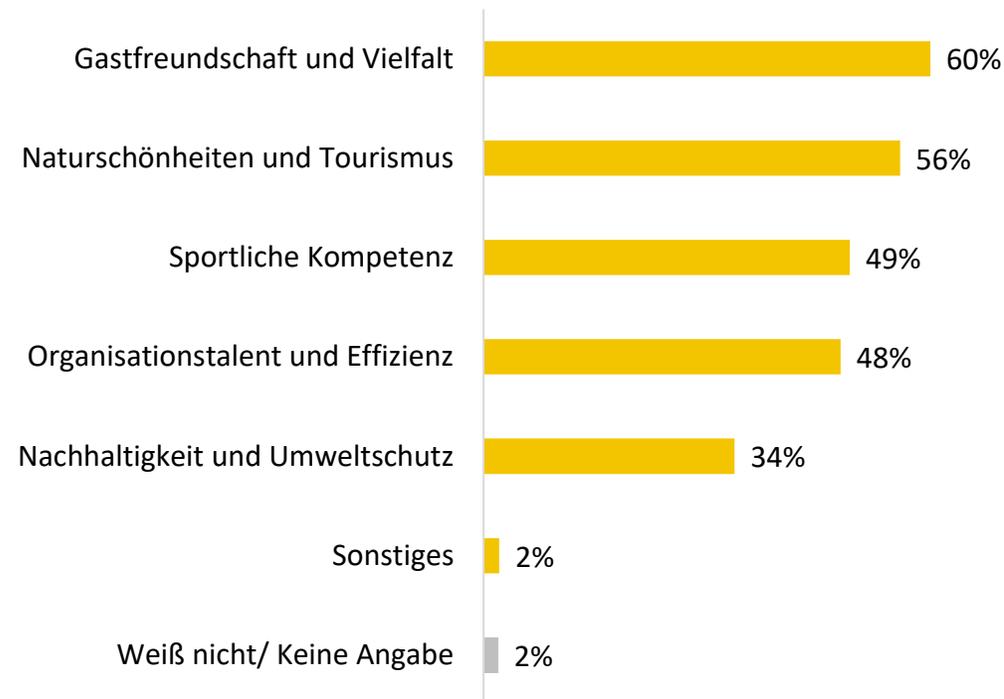
Frage: Würden Sie eine zukünftige Bewerbung der Schweiz für die European Championships in der Schweiz im Jahr 2030 oder 2034 befürworten? n= gültige Fälle / Werte oben ausgewiesen
 Quelle: ONE8Y 2024.

Die Austragung der European Championships wäre ein Imagebooster für die Schweiz.

AUSTRAGUNG DER EU. CHAMPIONSHIP ALS IMAGEBOOSTER



HERVORHEBBARE IMAGE-ASPEKTE DER SCHWEIZ



Frage: Glauben Sie, dass die Austragung der European Championships das internationale Image der Schweiz positiv beeinflussen würden? n=1.773 befragte Gesamtbevölkerung; Welche Vorteile sehen Sie für die Schweiz als Gastgeber von internationalen Sportereignissen wie den European Championships? (Mehrfachantworten möglich; gestützte Antworten) n=1.233 befragte Gesamtbevölkerung, die der Meinung sind, dass eine Austragung der European Championships das Image der Schweiz positiv beeinflussen könnte.

Quelle: ONE8Y 2024.

Schlussfolgerung Befragung der Bevölkerung

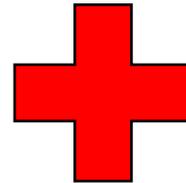
- Grundsätzlich positive Einstellung
- Die wahrgenommenen Vorteile in den Bereichen Sportförderung, Wirtschaft und Kultur überwiegen die Bedenken bezüglich der Kosten
- Durch gezielte Massnahmen und eine transparente Kommunikation können bestehende Bedenken adressiert und die Chancen optimal genutzt werden, um die European Championships zu einem Erfolg für die Schweiz zu machen

Politische Unterstützung....

Kantone

Das Interesse von **12 Kantonen** an den EC 2030 zeigt eine sehr breite Abstützung.

Die Kantone mit einer aktiven Sport- und Eventstrategie sind dadurch in der Lage, finanziell und organisatorisch eine grössere Rolle einzunehmen.



Städte

Die den jeweiligen Kantonen angeschlossenen **Städte** sind bereits teilweise in die Interessengespräche eingebunden.

Es gibt Kantone und Städte, die sehr eng auf Basis einer gemeinsamen Strategie zusammenarbeiten.

...auf allen Ebenen

**«Sportgrossanlässe haben die Kraft,
Weiterentwicklungen in der Sportförderung
und in anderen gesellschaftlich wichtigen
Bereichen voranzutreiben.»**

Rede von Bundespräsidentin Viola Amherd, Chefin des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS), anlässlich des Magglinger Tags am 31. Oktober 2024 in Magglingen.



Interesse Sport & Politik...

Vorläufige Annahmen für den Veranstaltungsort sind unabhängig von den Städten/Clustern
(es sei denn, der Standort wurde aus Gründen der Infrastrukturabhängigkeit in die engere Wahl gezogen)

Sportart	Veranstaltungsort	angenommene Kapazität ¹⁾	Anforderungen	Kategorie	Anmerkung
Leichtathletik	bestehend (Letzigrund, Zürich)	26900	Letzigrund Zuschauerkapazität	Standort in die engere Wahl gekommen	Einzig realisierbarer Austragungsort und Stadion aufgrund Anforderungen
Wassersport ²⁾	bestehend (Vaudoise Arena)	9000	Vaudoise Arena Zuschauerkapazität		Geplantes temporäres Schwimmbecken in der Eishockey-Arena, Bestehende Wassersport-Infrastruktur wird als Aufwärmbecken genutzt
Rudern	bestehend (Ruderzentrum Luzern-Rotsee)	2000	Mindestanforderung 1500 Zuschauerkapazität		Einzigere Veranstaltungsoption mit der erforderlichen Infrastruktur in der Schweiz zur Durchführung von Ruderveranstaltungen
Kanu	bestehend (Ruderzentrum Luzern-Rotsee) oder temporär	2000	Mindestanforderung 1500 Zuschauerkapazität	Standort offen (temporäre Veranstaltungsorte)	Einzigere Veranstaltungsoption mit der erforderlichen Infrastruktur in der Schweiz zur Durchführung von Kanuveranstaltungen (vorbehaltlich Genehmigung aufgrund Naturschutzauflagen)
Beachvolleyball	temporär	5000	Orientierung temporäre Infrastruktur Männer U-22 EM		Temporärer Veranstaltungsort in einem städtischen Zentrum als Teil eines «Stadtfestes», zugänglich für viele Menschen
Sportklettern	temporär	6000	Mindestanforderung Zuschauerkapazität		Temporärer Veranstaltungsort in einem städtischen Zentrum als Teil eines «Stadtfestes», zugänglich für viele Menschen
Radsport ³⁾	temporär	2000	Mindestanforderung Zuschauerkapazität		Temporärer Veranstaltungsort in einem städtischen Zentrum als Teil eines «Stadtfestes», zugänglich für viele Menschen
Triathlon	temporär	2000	Mindestanforderung Zuschauerkapazität		Temporärer Veranstaltungsort in einem städtischen Zentrum als Teil eines «Stadtfestes», zugänglich für viele Menschen
Tischtennis	bestehend	3000	Mindestanforderung Zuschauerkapazität	Standort offen (bestehende Veranstaltungsorte)	Der genaue Veranstaltungsort ist noch offen, diverse bestehende Arenen möglich
Turnen	bestehend	11000	Mehrere potentielle Arenen möglich		Der genaue Veranstaltungsort ist noch offen, diverse bestehende Arenen möglich

1) Gesamtkapazität, einschließlich reservierter Plätze und Medien
2) Freiwasser-Wettkampf zur gemeinsamen Nutzung des Triathlon-Areals
3) Bahn, MTB und BMX mit der erforderlichen Mindestkapazität
Abbildung: Annahmen zu Veranstaltungsorten aus Sicht Sport, Quelle: Altman Solon

Grundsätzlich gibt es 2 strategische Optionen für die Definition eines Gesamt-VWP, wobei Zürich, Lausanne und Luzern aufgrund spezifischer Infrastrukturabhängigkeiten in die engere Wahl kommen

Sportart	Luzern	Lausanne	Zürich	Bern	Basel Stadt	St. Gallen	Graubünden	Solothurn	Thurgau	Zug	Aarau	Genf
Radsport		Strasse, MTB, BMX ³⁾		Strasse		Strasse	Strasse, MTB	Strasse, BMX, MTB, Bahn ²⁾	Strasse, BMX, MTB	Strasse, MTB	Strasse, MTB	
Beachvolleyball												
Sportklettern												
Kanu	?											
Rudern												
Triathlon												
Tischtennis												
Leichtathletik												
Turnen												
Wassersport												

Strategische Option 1: Diesen Clustern mehr Sportarten zuweisen, um einen **sinnvollen Event-Pull** zu schaffen?

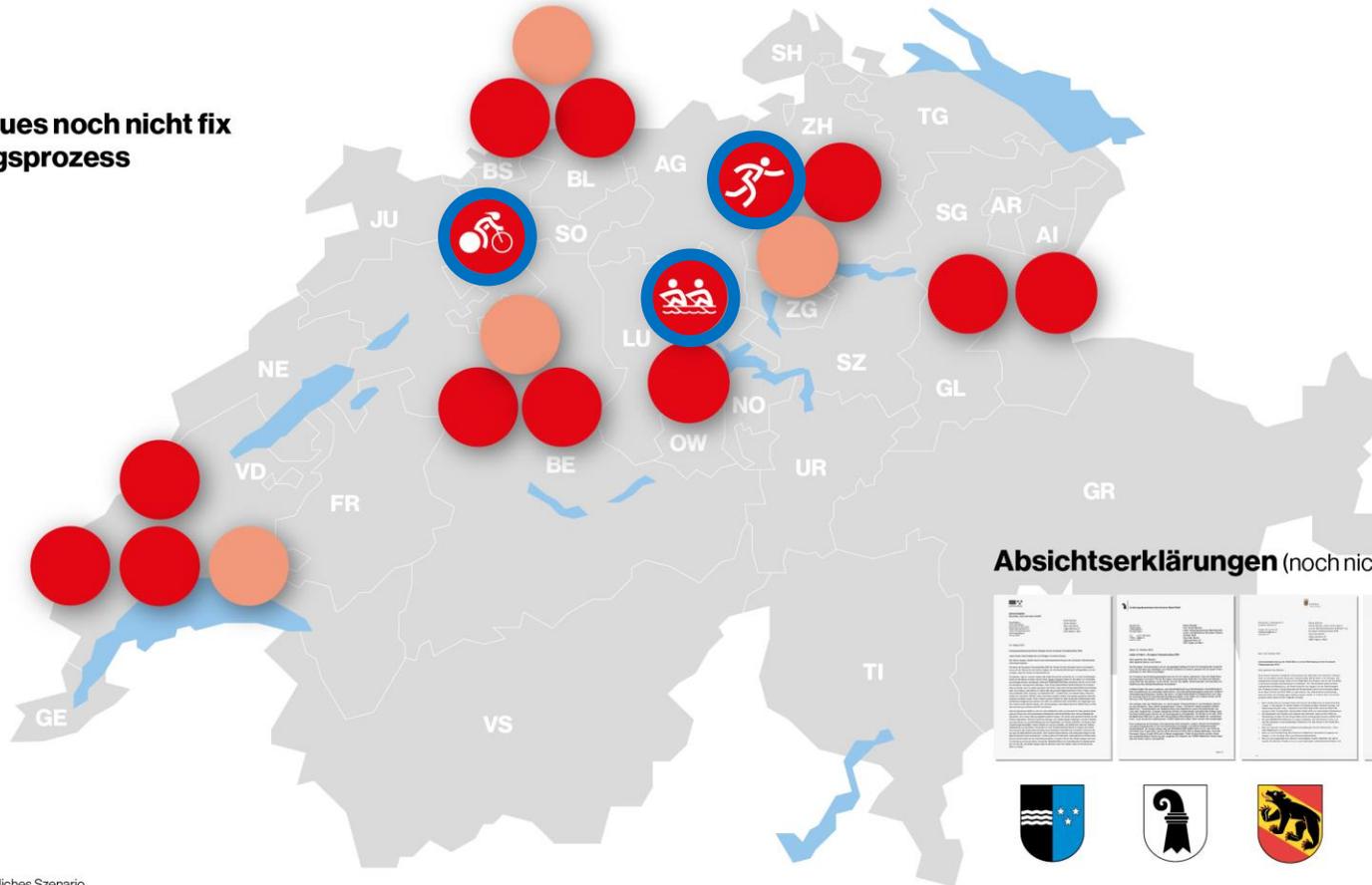
Strategische Option 2: Erweiterung des Clusters, um möglichst viele Städte/Kantone?

■ interessiert ■ nicht erwähnt ■ nicht interessiert ■ in der engeren Wahl

1) Hauptsächlich aufgrund von Infrastrukturbeschränkungen (und bestehenden Bewerbungen)
2) Infrastruktur für Disziplinen, die von den Verbänden platziert wurden, aber bisher nicht von Städten/Kantonen
Abbildung: Venue Working Plan (VWP) – Übersicht über das Interesse der Städte/Kantone, Quelle: Altman Solon

...führt zu möglichem Venue Working Plan

Sportarten, Orte und Venues noch nicht fix
und in einem Entwicklungsprozess



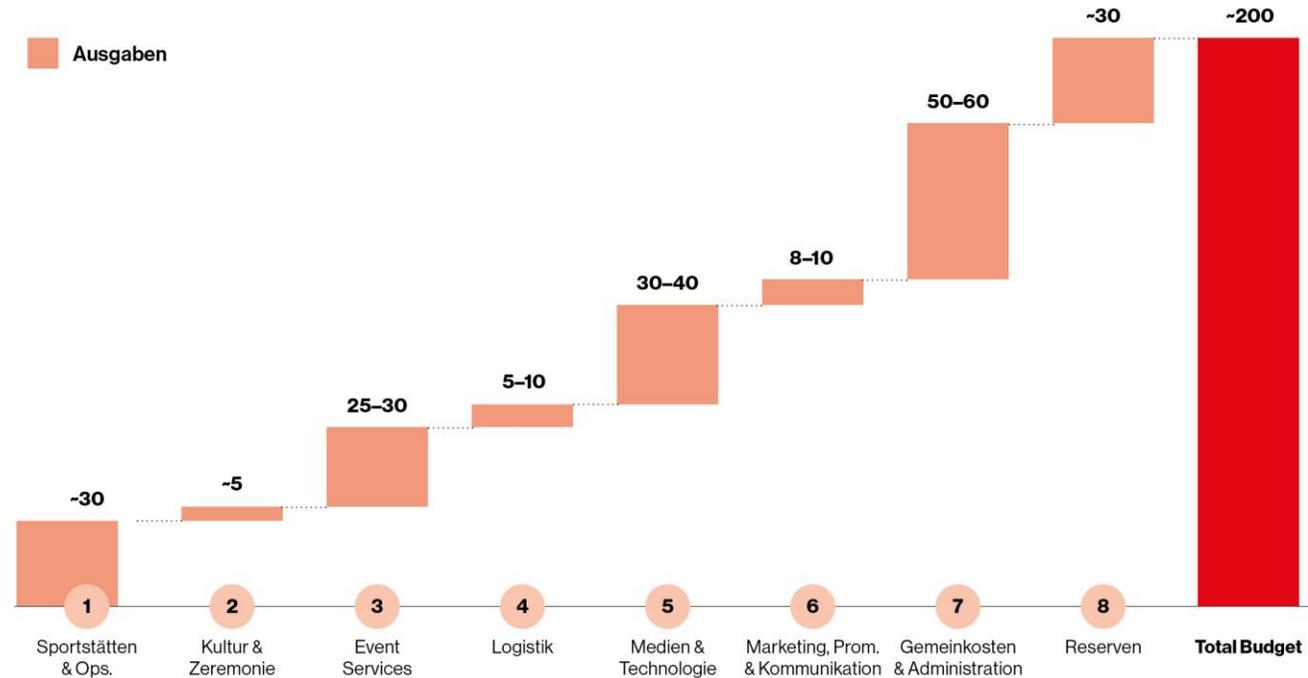
Absichtserklärungen (noch nicht abschliessend)



- EC 2030 Sportarten
- Mögliche zusätzliche Sportarten

Abbildung: Interessenmapping Sport & Politik – Erstes mögliches Szenario

Budget - Ausgaben



Zu bearbeitende Themenfelder

Priorität (Phase 1 ab sofort)

1. Legacy

2. Operative Aufstellung der Kandidatur

3. Garantien

4. Kommerzielles Programm

5. Kommunikation

Priorität (Phase 2 ab Januar 25)

6. Venue Master Plan

7. Sportstätten & Betrieb

8. Technologiekosten

9. Sicherheit

10. LOK Schweiz

Nächste Termine

Erste Lenkungsausschusssitzung nach Sportparlament am **28. November 2024**

KKS Treffen Regierungsräte Sport am **20. Februar 2025** (tbc.)

Fertigstellung der Machbarkeitsstudie (ohne Garantien und geschärften Legacykonzepten) bis zur ersten ER-Sitzung nach der Wahl des neuen Präsidiums am **29. Januar 2025** (anschliessend Veröffentlichung)

Verbandsleitungskonferenz **14./15. Mai 2025** und Formulierung Antrag für Bewerbung vorbehaltlich einer finalen finanziellen Garantie durch die öffentliche

Die Vorfreude & der Wille sind spürbar...

11.3 Informationen Swiss Olympic

Roger Schnegg, Direktor Swiss Olympic



Swiss Olympic Klimafonds



**Gemeinsam für den Sport
und das Klima**

**SWISS OLYMPIC
KLIMAFONDS**
Für den Schweizer Sport

In Zusammenarbeit mit 



Blumenkugeln

Saatgut aus heimischen Wildblumen

Ab April (ab ca. 12 °C Nachttemperatur) auf Brachflächen
und Wiesen auswerfen oder in Töpfe pflanzen.

Saatgut kann bis zu 2 Jahre aktiv im Boden verweilen.

Nicht zum Verzehr geeignet!

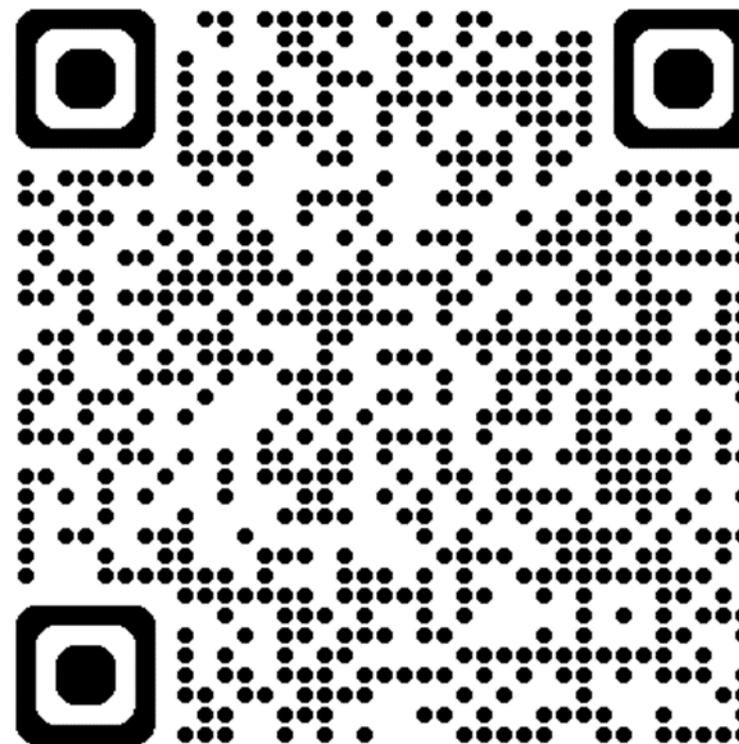
www.nagerleckerli.ch

Ab dem 1. Januar 2025

Branchen- standard

Anforderungen und Empfehlungen an den
Schweizer Sport

Datum: Juni 2024
Version: Version 1



Verbandsfördermodell

Gesamtfahrplan

2024

Phase 1 – Partizipatives Weiterentwickeln

- Januar 2024: Stakeholder-Workshops
- Februar–März 2024: Ausarbeitung Grobmodell
- April–Mai 2024: Vernehmlassung Grobmodell
- Juni 2024: Entscheid Grobmodell durch Exekutivrat
- Juli–November 2024: Ausarbeitung Kriterien und Modell

Phase 2 – Vernehmlassung

- Dezember 2024–Februar 2025: Vernehmlassung Modell und Kriterien

2025–26

Phase 3 – Variantenentscheid

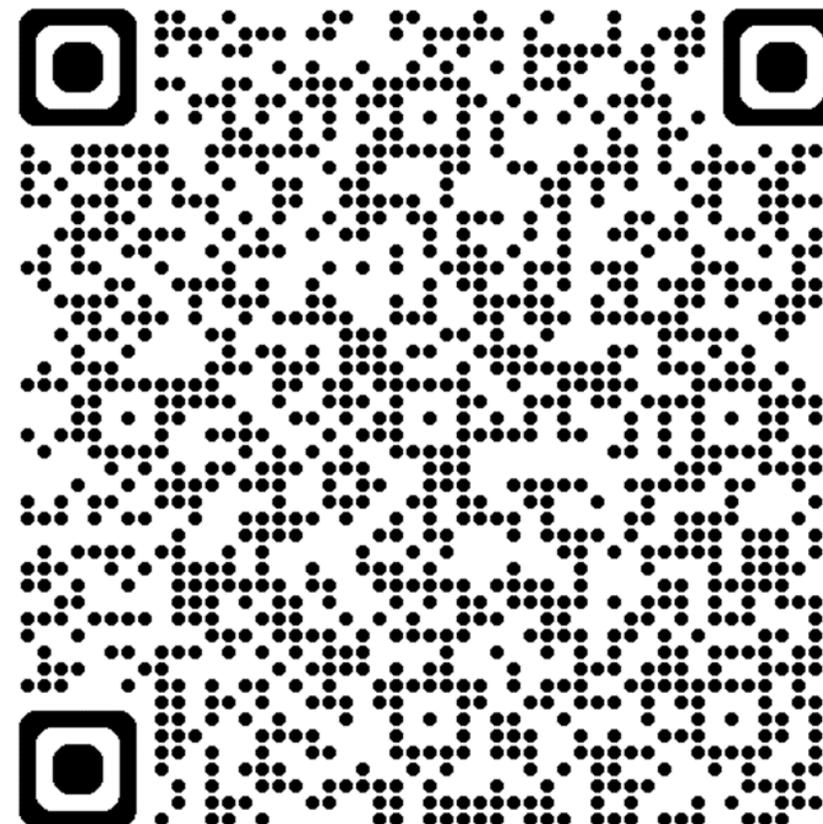
- März–Mai 2025: Anpassungen aufgrund Vernehmlassung
- Juni–September 2025: Entscheidungsphase Exekutivrat über neue Verbandsförderung

Phase 4 – Übergangsphase

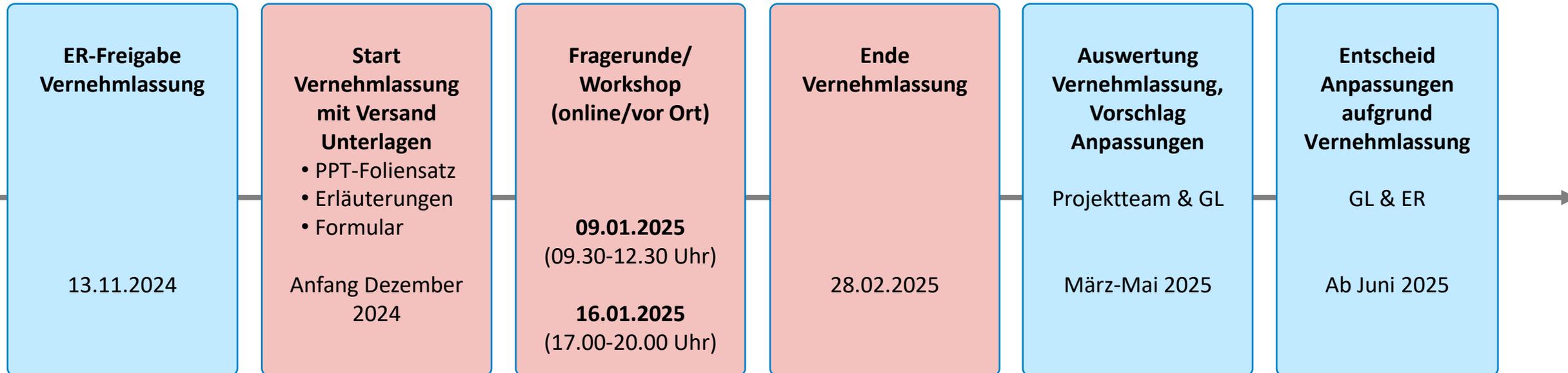
- 2026: Verbände fit machen fürs neue System

ab 2027

Umsetzung der neuen Verbandsförderung



Fahrplan Vernehmlassung



Übergang / finanzielle Konsequenzen

- **Prämisse «keine grossen Verlierer*innen»:** Basierend auf heutiger Grobsimulation gewährleistet das neue Verbandsfördermodell diese Prämisse.
- **Allfällige Veränderungen** sollen in einer definierten Übergangsperiode aufgefangen/geglättet werden. Die Vernehmlassungsunterlagen werden einen **konkreten Vorschlag** zum Übergang beinhalten.
- Die Verbände sollen möglichst frühzeitig **Planungssicherheit** erhalten.

Vernehmlassung

- Versand Vernehmlassungsunterlagen: Anfang Dezember 2024 per E-Mail und online verfügbar
- Eingabefrist: 28. Februar 2025
- **Eine Stellungnahme pro Organisation**, koordiniert und verabschiedet durch Geschäftsführer*in oder Präsident*in.
- Von den Verbänden werden diese Funktionen angeschrieben:
 - Präsident*innen
 - Geschäftsführer*innen
 - Leistungssport-, Breitensport- und Ethik-Verantwortliche

Nächstes Grossprojekt

Sport- und Bewegungsförderung 2040

(BASPO und Swiss Olympic gemeinsam)

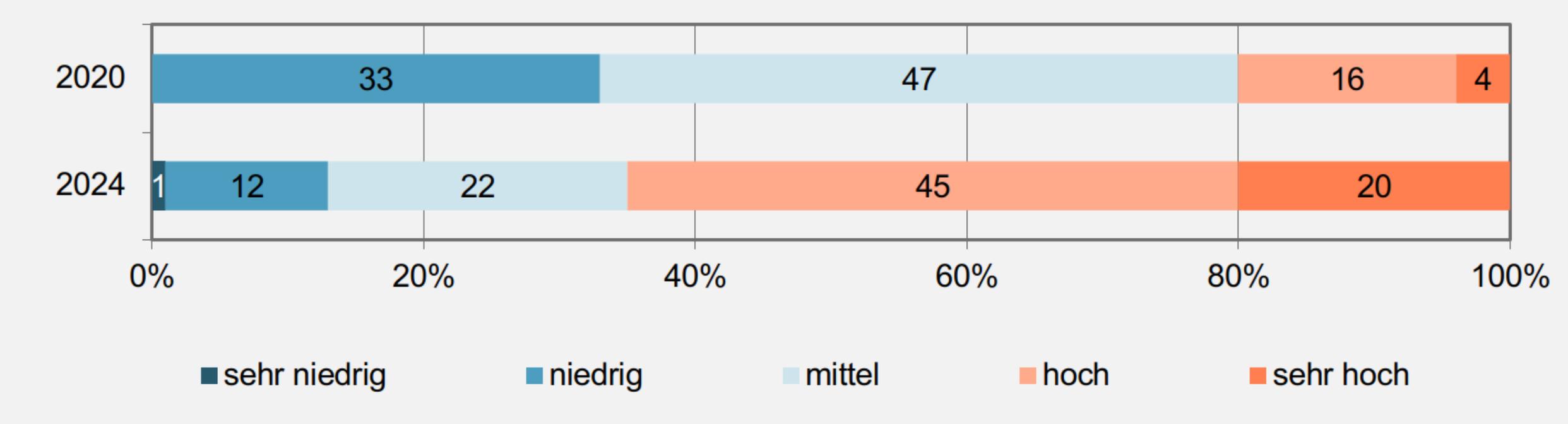


Verbandsbefragung 2024



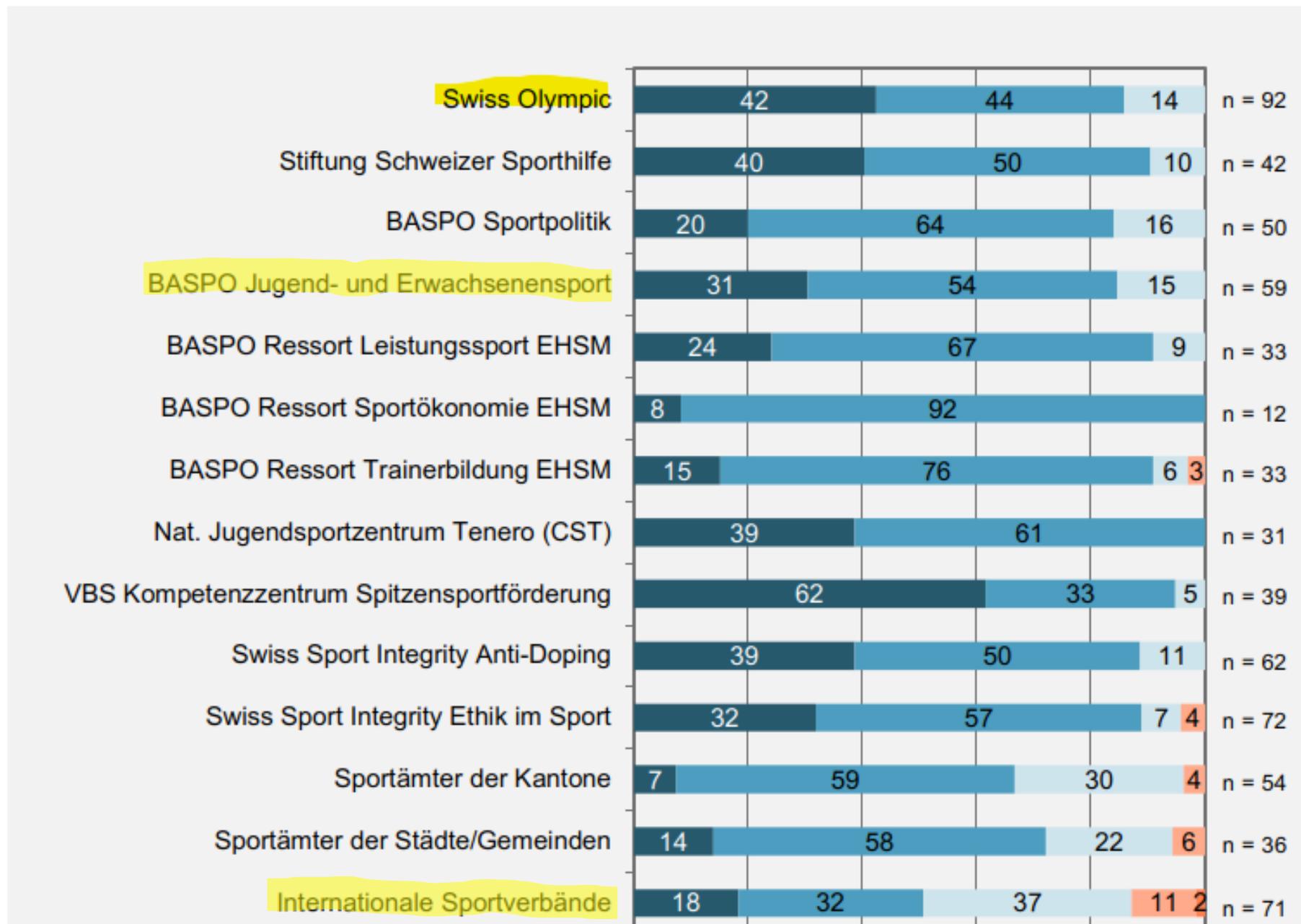
LAMPRECHT UND STAMM · SOZIALFORSCHUNG UND BERATUNG AG

A 4.6: Einschätzung der Belastung durch Bürokratie, welche von Swiss Olympic verursacht wird (in % der Verbände)



Fallzahl: 2020: 88 Verbände; 2024: 94 Verbände.

A 4.3: Zufriedenheit der Verbände mit Kooperationen (in % der Verbände)



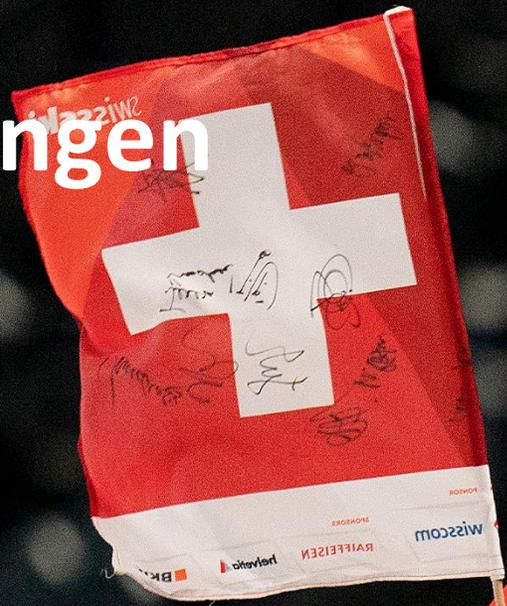
12. Wahlen



Reihenfolge der Wahlen:

1. Wahl Präsident*in des Exekutivrats
2. Wahl der Mitglieder des Exekutivrats
3. Wahl der Athletenvertreter*innen des Exekutivrats
4. Wahl Präsidentin und Mitglieder des Stiftungsrats Schweizer Sportgericht
5. Wahl Präsident und Mitglieder des Stiftungsrats Swiss Sport Integrity

13. Ehrungen



Verabschiedung abtretende ER-Mitglieder



Urs Winkler

Swiss-Ski &
Swiss Ice Hockey Federation

2011-2024: Exekutivrat

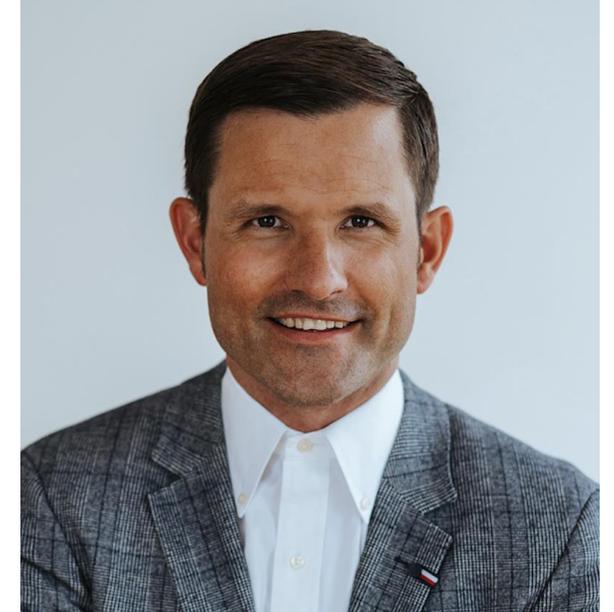
2017-2020: Vizepräsident



Claude-Alain Schmidhalter

Swiss-Ski

2021-2024: Exekutivrat



Mike Kurt

Swiss Canoe &
Swiss University Sports

2017-2024: Exekutivrat

Ehrenmitgliedschaft an Matthias Remund



2005-2024: BASPO-Direktor

2005-2022: Mitglied Exekutivrat

Quelle: KEYSTONE/ANTHONY ANEX

Ehrenmitgliedschaft an Jürg Stahl

Schweizerischer Turnverband

2009-2024: Exekutivrat

2017-2024: Präsident



Merci!



14. Stiftung Sportförderung Schweiz



Swiss Olympic bedankt sich bei seinen Geldgebern

Premium Partners



Official Partners



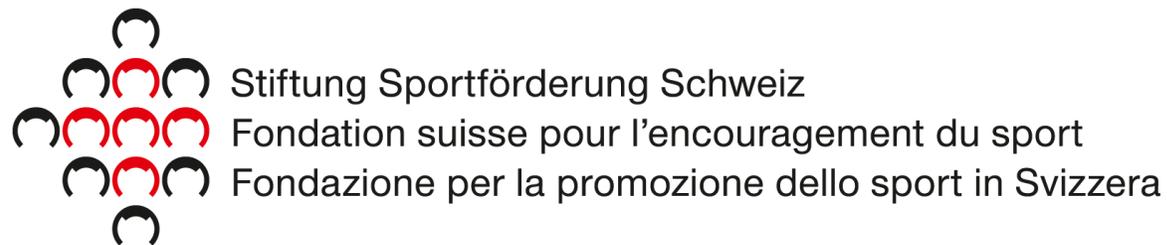
Supporters



Swiss Olympic bedankt sich bei seinen Geldgebern

- Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS)
- Bundesamt für Sport BASPO
- Bundesamt für Gesundheit (BAG) mit Tabakpräventionsfonds, Nationales Programm Alkohol

Swiss Olympic bedankt sich bei seinen Geldgebern



Checkübergabe



15. Verschiedenes



Termine 2025

14.-15. Mai 2025

Swiss Olympic Forum in Bern

15. Mai 2025

Verbandsleitungskonferenz in Bern

14. November 2025

Sportparlament in Ittigen

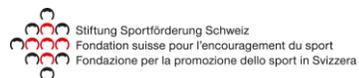
Apéro riche in der Hall of Fame

Gute Heimreise!

Main National Partners



SWISSLOS



Premium Partners

**OCHSNER
SPORT**

